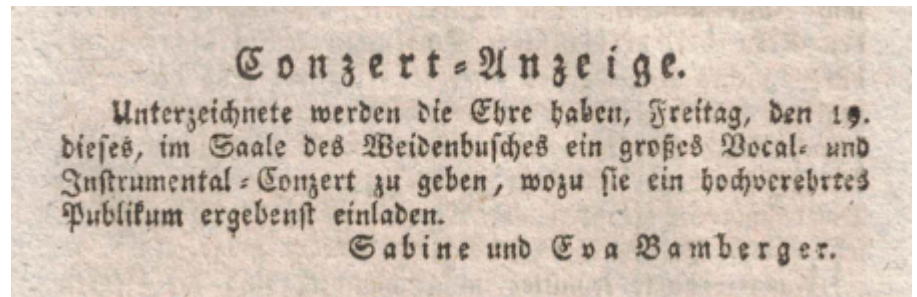


Regina Bamberger

BAMBERGER, (ANNA) REGINA (SABINA JOSEPHA) * Würzburg 4. Juli 1813 | † Frankfurt/M. 7. Okt. 1861; Komponistin



Nachdem Reginas ältere Schwester Sabine (* Würzburg 25. Jan. 1805 | † nach 1830) 1819 als Sechzehnjährige ein Engagement als Sängerin am Frankfurter Theater erhalten hatte, wählte die bis dahin in Würzburg unter ungünstigen wirtschaftlichen Bedingungen ansässige Musikerfamilie Bamberger (Joseph, 1778–1848; seine Frau Johanna geb. Hitzelberger, 1783–1849) Frankfurt als Wohnsitz. Sicherlich erhielt Regina Bamberger bei Ihren Eltern ihre musikalische Ausbildung. Weitere Einzelheiten über ihren Lebensweg ließen sich bislang nicht ermitteln; sie starb unverheiratet. Neben Sabine, die noch 1830 (nach vorübergehender Abwesenheit) als „Schooßkind des Frankfurter Publikums“ (*Didaskalia* 21. Nov. 1830) bezeichnet wurde, war auch die Schwester Eva (* Würzburg 16. Mai 1810) als Sängerin tätig; beide veranstalteten seit 1823 in Frankfurt gemeinsame Konzerte und traten später in Dresden und Berlin auf.

Werke (alle für Kl. 2ms) — *Sechs Walzer* (auch für Orch.), Frankfurt: [Fischer](#) [1835]; GB-Lbl <> *Phantasiestück*, Leipzig: Breitkopf & Härtel [1841]; D-B, D-Fafm (in Kopie); Rez. AmZ 29. Sept. 1841 <> *La Perte. Andante* op. 2 („Madame la Princesse Ernestine de Loewenstein“ gew.), Frankfurt: [Henkel](#) [1857]; D-Fafm (in Kopie), D-Sl <> *Wasserfahrt. Fantasiestück* op. 3 („Dem Fräulein Thekla Lang“ gew.); ebd. [1857]; D-Fafm (in Kopie), D-Sl <> *Souvenir de Francfort. Morceau capricieux* op. 4 („Madame de Bolongare née Baronne de Bleul“ gew.), ebd. [1857]; D-Fafm (in Kopie), D-Sl

Quellen und Referenzwerke — KB Frankfurt; KB Würzburg (Dom sowie St. Peter und Paul) <> Nachlassakte in D-Fsa <> 3 Briefe von Breitkopf & Härtel (1839–41) in D-LEsta (Briefkopierbücher) <> *Würzburger Intelligenzblatt*, Beilage III (Mai) 1810; *Zeitung für die elegante Welt* (Leipzig) 9. Dez. 1819; *Frankfurter Ober-Postamts-Zeitung* 4. Jan. 1823 und passim; *Didaskalia* (Frankfurt) 11. Jan. 1824, 18. Dez. 1825, 17. Dez. 1828, 4. Jan. 1829, 18. Nov. 1830 (Gedicht *An Fräulein Sabine Bamberger*), 21. Nov. 1830 und passim; AmZ (s. Reg.) <> MMB <> SchillingE (Supplement); GollmickH (Art. Sabine und Eva Bamberger) <> KirschL (Art. *Bamberger, Joseph Christian*)

Abbildung: Ankündigung eines von den Schwestern Sabine und Eva Bamberger in Frankfurt veranstalteten großen „Vocal- und Instrumental-Conzert[s]“, *Didaskalia* 17. Dez. 1828

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=bamberger>

Last update: **2025/09/02 12:04**

